



## Protokoll

### der Jahreshauptversammlung des Sängerkreises Oberlahn

am Samstag, dem 11. März 2017

in der Mehrzweckhalle in Münster

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 16:00 Uhr

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Alle Vereine waren ordnungsgemäß zur Jahreshauptversammlung des SKO eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Jugendreferentin
4. Bericht der Kreischorleiterin
5. Bericht der Kreiskassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2017
8. Nachwahl der Frauenreferentin
9. Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO
10. Verschiedenes

### TOP1: Eröffnung - Begrüßung - Totenehrung

Mit den beiden Liedern „When the saints go marchin' in“ und „Das ungleiche Paar“, gesungen von der „**Harmonie**“ und von „**Klangzauber**“ Münster unter der Leitung von **Nicole Ebel**, wurden die Delegierten auf die Versammlung eingestimmt. Anschließend eröffnete der **Erste Vorsitzende, Herr Peter Sussiek**, die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2016, dankt dem Chor für seine Liedbeiträge und heißt die Delegierten herzlich willkommen. Besonders begrüßte er als **Ehrengäste** den 1. Kreisbeigeordneten **Helmut Jung**, die Ortsvorsteherin **Elke Papke**, den Ehrenvorsitzenden des SKO **Edmund Faust**, die anwesenden Ehrenmitglieder des SKO und die Pressevertreterin. Weiterhin dankte er der Harmonie Münster, die in diesem Jahr die Bewirtung mit Getränken sowie Kaffee und Kuchen übernommen hat und stellte fest, dass die Einladung zur Jahreshauptversammlung satzungsgemäß erfolgt ist.

Nach dieser Begrüßung gedenkt die Versammlung in einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Sangesbrüder und -schwestern.

In seinem Grußwort überbringt **1. Kreisbeigeordneter Helmut Jung** die Grüße des Landrates, der zurzeit in Urlaub ist. Er betont, dass Singen gut für die Seele ist und hebt hervor, dass die Chöre durch ihre Vorträge auf Veranstaltungen diese deutlich aufwerten. Er appelliert an alle

Chormitglieder unermüdlich Werbung für ihre Chöre zu machen, damit ein Fortbestehen gewährleistet sein kann.

Zu Beginn ihres Grußwortes dankt **Ortsvorsteherin Elke Papke** für ihre Einladung zur Jahreshauptversammlung und übermittelt die Grüße des Bürgermeisters Bernd Hartmann, der leider verhindert ist. Sie freut sich darüber, dass der SKO die Mehrzweckhalle in Münster für die Durchführung der Jahreshauptversammlung ausgewählt hat. Sie erläutert, dass es sich beim gastgebenden Verein, der „Harmonie“ Münster um den ältesten Verein der Großgemeinde Selters handelt. Sie erwähnt, dass der Verein am 18.04.1842 von 16 sangesfreudigen verheirateten Männern auf Bemühen des damaligen Pfarrers Carl Mulo, gegründet wurde. Dem damaligen Dirigenten, Lehrer Jakob Hümmerich sei es zu verdanken, dass schließlich auch unverheiratete Männer mitsingen durften, setzte sie humorvoll hinzu. Als weiteres einschneidendes Kapitel der Vereinsgeschichte hebt sie das Jahr 1949 hervor, in dem man sich widerwillig und schweren Herzens entschied Frauen aufzunehmen.

#### **TOP2: Bericht des 1. Vorsitzenden**

Zu Beginn seines Berichtes stellte **Peter Sussiek** fest, dass die Versammlung gemäß §12 Pkt. 9 unserer derzeit gültigen Satzung beschlussfähig ist. Weiterhin erläuterte er, dass sich die Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr wie folgt gliedert hat:

- Durchführung von 4 Vorstandssitzungen
- Teilnahme an der ordentlichen JHV des HSB
- Durchführung der verschiedenen Ehrungen und Jubiläen bei unseren Vereinen im Rahmen von Konzerten, Liederabenden, Weihnachtsfeiern oder Jahreshauptversammlungen.
- Organisation und Durchführung der Veranstaltungen des SKO

Er berichtete, dass das Ehrungskonzert des Landkreises Limburg - Weilburg am 30.10.2016 in Ahausen unter der Verantwortung des Sängerkreises Oberlahn durchgeführt wurde und dass aus unserem Sängerkreis 25 Damen und Herren für 40, 50, 60 und 65 Jahre aktives Singen und für mehr als 20 Jahre Vorstandstätigkeit geehrt wurden. Er erwähnte, dass anlässlich des Ehrungskonzertes ein Projektchor gegründet wurde, der von **Nicole Ebel** geleitet wird. Dieser traf sich seit Anfang des Jahres 2016 zu Proben, die im Abstand von ca. 4 Wochen an verschiedenen Orten veranstaltet wurden um entsprechende Chorliteratur einzuüben. 30 Damen und Herren haben sich zusammengefunden und mit vorzeigbarer Qualität während des Ehrungskonzertes ihren Premierenauftritt absolviert. Da alle Teilnehmer so viel Spaß hatten wurde entschieden, diesen Chor weiterhin bestehen zu lassen und weiterhin zu proben. Die nächsten beiden Auftritte sind schon geplant. Einige neue Sängerinnen und Sänger haben sich schon angeschlossen, so dass der Chor jetzt fast 40 Aktive zählt. Weitere Aktiven sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Er bedauerte, dass der negative Trend der vergangenen Jahre, nämlich die Abnahme der aktiven Sängerinnen und Sänger sich fortsetzt, dass mehrere Vereine sich aufgelöst oder ihre aktive Sangesstätigkeit eingestellt haben. Er wies die Versammlung darauf hin, dass er bereits in den vergangenen Jahren immer wieder die verschiedensten Möglichkeiten aufgezeigt hatte wie Vereine dem entgegenwirken können. Folgende Auswertung der Mitliederzahlen legte Peter Sussiek vor:

	<b>Stand 12.03.2016</b>	<b>Stand 10.03.2017</b>
aktive Vereine	52	48
Chorgruppen	64	60
Kinder/Jugendchöre	5	5
aktive Sänger/innen	1060	1030
Sänger/innen unter 26	45	27
Kinder/Jugendliche in Kinder/Jugendchören	78	81
fördernde Mitglieder	3293	2954

**Aussprache:** keine Wortmeldung

**TOP3: Bericht der Jugendreferentin**

**Nicole Ebel** berichtete, dass der Kinderchortag am 25.09.16 in Dietenhausen mit 40 Kindern aus den meisten Kinderchören unseres Sängerkreises sehr erfolgreich verlaufen ist. Sie teilte der Versammlung mit, dass sie gemeinsam mit Andrea Zoth diesen Kinderchortag gestaltet hat und mit viel Freude und Bewegung den Kindern die Lieder näherbringen konnte. Dies stellten die Kinder bei einem Abschlusskonzert, das vom Sängerkreisvorstand und vielen Eltern und Großeltern der Kinder besucht wurde unter Beweis. Sie dankte dem „Liederkranz“ Dietenhausen für die Bewirtung der Kinder.

**Aussprache:** keine Wortmeldung

**TOP4: Bericht der Kreischorleiterin**

**Nicole Ebel** berichtete, dass am 18.06.2016 ca. 30 Sängerinnen und Sänger an dem von Jaqueline Schneider und ihr geleiteten Stimmbildungsworkshop teilgenommen haben, der auf die Ganzheitlichkeit des Singens abzielte. Sie betonte, dass der Gesang hierbei nicht zu kurz gekommen ist und dass alle Teilnehmer sehr entspannt nach Hause gegangen wären. Sie bedankte sich beim MGV Gaudernbach für die Ausrichtung der Veranstaltung.

Sie teilte der Versammlung mit, dass der Chor Chanterelle Hadamar ein Jazz-Pop Chorprojekt ins Leben rufen wolle und deshalb den Sängerkreis um Mitwirkung angefragt hat. Sie fragte in die Runde ob Anwesende Interesse an einer Mitwirkung an diesem Projekt hätten. Leider war keiner der Anwesenden bereit an diesem Projektchor mit zu wirken.

Weiterhin wies sie die Versammlung darauf hin, dass am 20.05.2017 in der Zeit von 10:00 - 16:00 Uhr ein Stimmbildungsworkshop mit Kirsten Schierbaum in Merenberg stattfindet.

**Aussprache:** keine Wortmeldung

**TOP5: Bericht der Kreiskassiererin**

Andrea Jung trägt den Kassenbericht vor.

**Bestand 01.01.2016 9772,36 €**

Einnahmen:		Ausgaben:	
Mitgliedsbeiträge:	10587,86 €	Beiträge HSB:	11730,03 €
Kreiszuschuss:	5085,00 €	Verwaltung:	326,56 €
Spenden:	100,00 €	Vereinszuschuss:	1138,32 €
Zinsen:	0,03 €	Zuwendung Jubiläum	50,00 €
Sonstiger Ertrag:	500,00 €	Aufw.-Entsch. Vorst.	379,50 €
<b>Summe:</b>	<b>16272,89 €</b>	Veranstaltungen SKO	2613,00 €
		<b>Summe:</b>	<b>16237,41 €</b>
		Überschuss:	35,48 €

**Bestand 31.12.2016 9807,84 €**

**Aussprache:** keine Wortmeldung

**TOP6: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes**

Die Kassenprüfer der „Eintracht“ Langenbach berichteten, man habe die Kasse geprüft. Sie bescheinigen der Kreiskassiererin eine übersichtliche und einwandfreie Buchführung und stellen an die Jahreshauptversammlung den Antrag, den Gesamtvorstand zu entlasten. Dem Antrag wird einstimmig, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen stattgegeben.

**TOP7: Ernennung der Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2017**

Die Delegiertenversammlung bestimmt die Chöre aus Laubuseschbach als Kassenprüfer für das Rechnungsjahr 2016.

Nach einer kurzen Pause stimmt der Projektchor des Sängerkreises Oberlahn unter der Leitung von **Nicole Ebel** die Delegierten mit dem Lied „Wunder geschehen“ auf den Fortgang der Versammlung ein.

**TOP8: Nachwahl der Frauenreferentin**

Da aus der Versammlung niemand vorgeschlagen wurde, muss das Amt vakant bleiben.

**TOP9: Anträge / Termine / Veranstaltungen des SKO**

- 20.05.2017 Stimmbildung Merenberg
- 22.10.2017 Ehrungskonzert Bürgerhaus Niedertiefenbach

**Peter Sussiek** weist darauf hin, dass die Anträge zur Sängerehrung am Ehrungskonzert bis spätestens 31.08.2017 bei ihm eingegangen sein müssen. Bei Anträgen, die später eingehen, kann nicht garantiert werden, dass die Ehrung erfolgen kann.

## TOP10: Verschiedenes / Ehrungen

Peter Sussiek sprach folgende Punkte an:

1. Auf Grund der aktuellen Kassenlage wird den Mitgliedsvereinen für das Geschäftsjahr 2017 ein Zuschuss von 2,00 € pro aktivem Sänger auf den Mitgliedsbeitrag gegeben.

### **Grundsätzliche Anmerkung zu Beiträgen und zur Verfügung stehenden Finanzmitteln:**

Wir erheben keinerlei Zuschläge zu den Beiträgen des HSB, d.h. wir reichen die von unseren Mitgliedern gezahlten Beiträge vollständig an den HSB weiter. Dies ist nicht in allen Sängerkreisen des HSB der Fall. Viele Sängerkreise erheben Zuschläge auf die Beiträge des HSB um sich lebensfähig zu halten. Der SKO wird durch den Landkreis Limburg-Weilburg unterstützt, was uns in die Lage versetzt verschiedene Leistungen an unsere Mitglieder weiterzugeben.

2. Bestandserhebung OVERSO: Die Bestandsdaten der Mitgliedsvereine müssen bis zum 31.03.2017 im Internet eingegeben werden. Die am 01.04.2017 im System befindlichen Zahlen sind maßgebend für die Beitragsrechnung. Peter Sussiek ist gerne bereit die Vereine bei der Eingabe der Daten zu unterstützen.
3. Der HSB wird künftig keine aktiven Chöre mit weniger als 8 Mitgliedern mehr akzeptieren. Diesen Chören werden dann automatisch 8 Mitglieder angerechnet.
4. Die Begleichung der Beitragrechnung ist zeitnah zwingend erforderlich, da der HSB auf einer fristgerechten Zahlung durch die Sängerkreise besteht. Für nicht eingegangene Beitragszahlungen muss der SKO in Vorkasse treten, was aus dem laufenden Kassenbestand problematisch ist.
5. Die Bundesversammlung des HSB findet am 22.04.17 in Pohlheim/Gießen statt. Der SKO wird von Peter Sussiek, Andrea Jung und Marlies Arnold vertreten.
6. Der SKO wird künftig Veranstaltungen von aktiven Chören und Kinderchören sowie Fortbildungen von Chorleitern bezuschussen. Diese Zuschüsse können beim SKO beantragt werden.
7. Bei der Beantragung von Notenzuschüssen ist die Vorlage der entsprechenden Rechnung zwingend erforderlich. Die Höhe einer Bezuschussung ist abhängig von den zugewiesenen Geldern des Landkreises. Die Bearbeitung der Anträge wird im Herbst 2017 erfolgen.
8. Für die Anschaffung von Noten, Notenmappen, Notenschränken und Instrumenten können Vereine über den Hessischen Sängerbund Zuschüsse aus Landesmitteln beantragen. Folgende Kriterien sind zu beantragen:
  - Eingereicht werden können Rechnungen aus dem laufenden Geschäftsjahr (Januar bis Dezember des aktuellen Jahres).
  - Es müssen Originalrechnungen eingereicht werden. Die Rechnungen können nicht an den Verein zurückgegeben werden!
  - Der Gesamtbetrag der eingereichten Rechnungen muss mindestens 170,- € betragen.
  - Der Zuschuss beträgt 1/3 des Rechnungsbetrags (abzüglich Porto und Verpackung).
  - Der Zuschuss beträgt maximal 500,- €.

9. Eine weitere Möglichkeit einer Bezuschussung bietet die Sparkassenstiftung Limburg-Weilburg. Unter [www.Sparkassen-Stiftung-Limburg-Weilburg.de](http://www.Sparkassen-Stiftung-Limburg-Weilburg.de) kann der Förderantrag und die Förderrichtlinien heruntergeladen werden.
10. Anträge auf Sängerehrungen müssen 8 Wochen vorher beim HSB und SKO vorliegen. Bei kurzfristigen Terminen ist eine Bearbeitung durch HSB und eine Durchführung durch SKO nicht gewährleistet. Dies gilt besonders zu den Zeiten der Frühjahrs- und Herbstkonzerte.
11. Peter Sussiek ehrt Nicole Ebel für 10 Jahre Tätigkeit als Kreischorleiterin.

**Aussprache:** keine Wortmeldung

Zum Abschluss singt der Projektchor des SKO noch die beiden Lieder „Möge die Straße uns zusammenführen“ und „Neigen sich die Stunden“

Protokoll: Michael Ebel